

Junior-Tipp 1

Jugendklassen

MSC Brokstedt e.V. im ADAC

Postfach 1236

25543 Kellinghusen

www.msbrokstedt.de

E-Mail: speedway@msbrokstedt.de

**Liebe Junior-Fahrerin, lieber Junior-Fahrer,
liebe Eltern,**

der MSC Brokstedt e.V. im ADAC hat diesen Junior-Tipp herausgegeben, um den Neueinsteigern das Zurechtfinden in der "Welt des Speedway" ein bisschen einfacher zu machen.

Natürlich versuchen wir, alle Tipps korrekt und aktuell zu schreiben. Falls euch doch einmal Fehler auffallen sollten, sagt uns bitte Bescheid.

Gegen eine Weitergabe dieses Dokuments haben wir nichts einzuwenden, wenn ihr dabei den MSC Brokstedt e.V. im ADAC als Autor nennt.

Viel Spaß beim Lesen

und immer unfallfreie, erfolgreiche Rennen wünscht euch
euer MSC Brokstedt e.V. im ADAC

Im Regelungsbereich des Deutschen Motor Sport Bundes (DMSB) e.V. gibt es für die Bahnsportdisziplin Speedway ab dem 01.01.2018 folgende Jugendklassen:

Klasse	Alter	Hubraum bis	DMSB-Lizenzen	Max. Starterzahl pro Lauf
Junior A (U11) (auch: PW50)	6 - 11 Jahre	50 ccm	J, B	8 (auf Bahnen < 175m: 4)
Junior B (U16)	10 - 16 Jahre	125 ccm	J, B	8
Junior B II (U16)	10 - 16 Jahre	85 ccm (2-Takter)	J, B	6 (auf Bahnen < 175m: 4)
Junior C (U17)	12 - 17 Jahre	250 ccm	J, B	Lt. Bahnabnahmeprotokoll (Holsteinring: 6)
U 21	15 - 21 Jahre	500 ccm	B, A	Lt. Bahnabnahmeprotokoll (Holsteinring: 6)

Für das **Mindestalter** jeder Klasse gilt die "**Stichtagsregelung**". Das heißt zum Beispiel, dass man ab dem 6. Geburtstag in der Klasse Junior A fahren darf.

Für das **Höchstalter** der Jugend-Klassen gilt die "**Jahrgangsregelung**".

Diese besagt, dass ein Junior-A-Fahrer beispielsweise bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem er 11 Jahre alt wird, in dieser Klasse fahren darf.

Die **Altersüberschneidungen** der Jugendklassen ermöglichen es, dass für jedes Kind entsprechend seiner **körperlichen und seelischen Entwicklung** die **passende Klasse** ausgewählt werden kann.

Zudem kann es für "Späteinsteiger" und Kinder, die in ihrer körperlichen Entwicklung noch nicht so weit sind, sinnvoll sein, bei der Lizenzabteilung des DMSB e.V. (Tel. 069-633007-42, E-Mail: peitel@dmsb.de oder opeltz@dmsb.de) eine einjährige **Verlängerung** zu beantragen.

Die auf den ersten Blick sonderbare Alterseinteilung hat damit zu tun, dass der DMSB e.V. die deutschen Regeln **internationalen Standards** angleichen muss.

International weichen die Altersgrenzen allerdings trotzdem teilweise **ab** (siehe hierzu: <http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2018/NBM-Merkblatt-Auslandseinsaetze-20180101.pdf>)¹

Stand: 1/2018

¹ DMSB e.V.: DMSB-Bahnsport-Reglement 2018, Stand: Januar 2018